

Allgemeine Datenschutzinformation der Bürger-Wärme Breklum UG sowie der Bürger GemeindeWerke Breklum eG (im Folgenden als „BGW“ bezeichnet)

Gültig ab: 15.06.2020

Die am 25. Mai 2018 in Kraft getretene EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist eine Verordnung der Europäischen Union, mit der die Regeln für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch private Unternehmen und öffentliche Stellen in der EU vereinheitlicht wurden. Dadurch soll der Schutz von personenbezogenen Daten innerhalb der EU insgesamt sichergestellt werden. BGW nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Ihre Privatsphäre ist für uns ein wichtiges Anliegen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den jeweils anzuwendenden gesetzlichen Datenschutzerfordernungen zu den nachfolgend aufgeführten Zwecken. Personenbezogene Daten im Sinne dieser Datenschutz-Information sind sämtliche Informationen, die einen Bezug zu Ihrer Person aufweisen. Hierbei handelt es sich insbesondere um die von uns gesetzlich oder kraft vertraglicher Vereinbarung zu erhebenden Vertragsdaten (vgl. §§ 2 Abs. 3 StromGVV, 2 Abs. 3 GasGVV und §§ 2 AVBWasserV und AVBFernwärmeV, § 5 MsbG). Dies betrifft vornehmlich Angaben zur Person des Kunden (Familiennamen und Vorname sowie Adresse und Kundennummer, bei juristischen Personen zudem Firma, Registergericht und Registernummer), Angaben über die Verbrauchsstelle und die Bezeichnung sowie den Aufstellungsort des Zählers.

A. Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Bürger-Wärme Breklum UG, Borsbüller Ring 25, 25821 Breklum sowie die Bürger GemeindeWerke Breklum eG, Borsbüller Ring 25, 25821 Breklum, Telefon: 04671/9337802; E-Mail: info@bgw-breklum.de.

Nachfolgend wird die Gesellschaft / die Gesellschaften kurz „BGW“ genannt.

B. Datenverarbeitung zur Erfüllung des zwischen Ihnen und uns geschlossenen Vertrags (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

BGW oder von uns beauftragte Dienstleister verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung des Vertrages mit Ihnen. Dies umfasst u.a. die Inanspruchnahme der Dienste von Netz- und Messstellenbetreibern zur Durchleitung von Energie, Wärme und Trinkwasser und deren Messung oder zur Ablesung von Zählern. Darüber hinaus gilt dies für Leistungen zur Erbringung von Energiedienstleistungen wie z. B. Planung, Bau, Betrieb und Instandhaltung von Anlagen sowie zur Erstellung von Energiekonzepten und -ausweisen. Zur Erfüllung des Vertrages, d. h. zum Zwecke der Ermittlung Ihres Verbrauchs, der Abrechnungserstellung, Abwicklung der Zahlung sowie der Versendung von Schreiben, übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten auch an Dritte oder Auftragsverarbeiter (z.B. Netz- und Messstellenbetreiber, Abrechnungsdienstleister, Versanddienstleister, Inkasso-Dienstleister, Callcenter). Rechtsgrundlage für die Verarbeitung und Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist somit die Verarbeitung zur Vertragserfüllung und -durchführung. Ohne diese können wir den Vertrag nicht abschließen und abwickeln. Ihre nachfolgend aufgeführten Daten – sofern Sie uns diese bei Abschluss des Vertrags oder im Laufe der Vertragsbeziehung mitgeteilt haben – werden wie oben beschrieben erhoben, verarbeitet und bereitgestellt:

- Persönliche Angaben (Name, Anschrift),
- Bankdaten (IBAN, Bank, Kontoinhaber) und Zahlungsinformationen (Umsatzdaten im Zahlungsverkehr),

- Angaben zu Verbrauchs-/Messstellen (Zählernummer, Zählerstand, Vertragskonto, Verbrauch, Anschrift, Marktlokations- und Messlokations-ID),
- Angaben zum Vorlieferanten (Kundennummer),
- Verbandsmitgliedschaft (ausschließlich bei Rahmenvertragskunden).

Weiter erheben wir Daten über Ihr Zahlungsverhalten. Wir benötigen diese, um offene Beträge einzufordern, eine Sperrung durchzuführen oder eventuell Ihren Vertrag zu beenden.

C. Datenverarbeitung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)

Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erhält BGW personenbezogene Daten von Dritten (z. B. Vorlieferanten und Netzbetreiber im Rahmen der Marktkommunikation) und verarbeitet diese entsprechend dieser Datenschutz-Information.

D. Datenverarbeitung aufgrund unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

1. Informationen zu Produkten und Dienstleistungen

BGW nutzt Ihre personenbezogenen Daten auch, um Ihnen Produktinformationen über von BGW angebotene Produkte (z.B. Elektrizität, Erdgas, Wärme, Trinkwasser, Energiemessgeräte oder Elektroladesäulen) und Dienstleistungen (insbesondere im Bereich Energieeffizienz und Elektromobilität) per Post zukommen zu lassen. BGW wird Ihre personenbezogenen Daten zudem für interne Datenanalysen um erworbene oder öffentlich zugängliche soziodemographische Daten ergänzen, um Ihnen eine kundenindividuelle Ansprache mit passenden Angeboten anbieten zu können. Eine Datenanalyse erfolgt auch zum Zweck der Verbesserung und Entwicklung intelligenter und innovativer Services und Produkte durch BGW und zu Zwecken der Marktforschung. Die vorgenannte Verarbeitung erfolgt, wenn hierfür ein berechtigtes Interesse besteht, sofern nicht Ihr schutzwürdiges Interesse überwiegt (Interessenabwägung). Das berechtigte Interesse von BGW besteht darin, Ihnen passende Produkte anzubieten sowie Services und Produkte zu verbessern.

2. Bonitätsauskünfte und Adressermittlung

BGW behält sich vor, eine Bonitätsauskunft über Sie einzuholen. Dies kann bei Vertragsschluss, vor einer Vertragsverlängerung, bei einer Vertragsänderung, bei Bekanntwerden ggf. bonitätsbeeinträchtigender Umstände oder stichprobenartig erfolgen. Zu diesem Zweck übermittelt BGW ggf. Ihren Namen und Ihre Anschrift an die Creditreform. Die Informationen gem. Art. 14 DSGVO zu der bei der Creditreform stattfindenden Datenverarbeitung finden Sie hier: www.boniversum.de/EU-DSGVO

Liegt eine negative Auskunft zu Merkmalen Ihrer Bonität vor, kann BGW es ablehnen, mit Ihnen ein Vertragsverhältnis einzugehen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist eine Interessenabwägung. Unser berechtigtes Interesse liegt in der Bewertung Ihrer Bonität und Reduzierung des Risikos von Zahlungsausfällen. BGW behält sich vor, anstelle der genannten Wirtschaftsauskunftei auch eine andere Wirtschaftsauskunftei einzusetzen. In diesem Fall wird BGW darauf achten, dass diese mindestens die gleiche Gewähr für die Einhaltung des Datenschutzes bietet wie die zuvor eingesetzte. BGW behält sich vor, Ihre personenbezogenen Daten zudem für interne Datenanalysen und Bonitätsbewertungen zu verwenden. Sie haben das Recht, der Datenverarbeitung zu widersprechen. Näheres erfahren Sie unter Punkt J. „Informationen zu Ihren Betroffenenrechten“.

E. Datennutzung aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Im Fall einer werblichen Ansprache kontaktieren wir Sie vorbehaltlich des Postversandes nur über die Kommunikationskanäle, in die Sie eingewilligt haben. Hier verwenden wir Ihre Daten für die folgenden Zwecke:

- neue Vertragsangebote: Endet Ihr Vertrag mit uns, werden wir Sie kontaktieren, um Ihnen auf Sie abgestimmte Angebote zu unterbreiten.
- allgemeine und personalisierte Werbung: Wir kontaktieren Sie, um Sie über neue Produkte und Dienstleistungen zu informieren, und unterbreiten Ihnen auf Sie abgestimmte Angebote.

Soweit Sie uns ein entsprechendes SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, nutzen wir darüber hinaus Ihre Bankverbindungsdaten. Über das SEPA-Lastschriftmandat ziehen wir offene Beträge entsprechend den vertraglich getroffenen Vereinbarungen ein. Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zu widerrufen. Näheres erfahren Sie unter dem Punkt J. „Informationen zu Ihren Betroffenenrechten“.

F. Freiwillige Angaben

BGW erhebt grundsätzlich nur die Daten, die zur Vertragserfüllung erforderlich sind. Die Angabe von Geschlecht, Telefonnummer (privat oder geschäftlich), Geburtsdatum und E-Mail-Adresse ist jedoch freiwillig. Für Online-Kunden ist die E-Mail-Adresse eine Pflichtangabe. Es sind keine negativen Konsequenzen mit der Nichtbereitstellung dieser Daten verbunden. Allerdings kann die Nichtbereitstellung im Einzelfall die nachfolgende Kommunikation erschweren bzw. verzögern. Die freiwillig angegebenen Daten werden spätestens 24 Monate nach Beendigung des Vertrags gelöscht. Die Daten werden nicht gelöscht, sofern nach Vertragsbeendigung noch Forderungen offen sind und eingezogen werden sollen. Im Fall des Bestehens gesetzlicher Aufbewahrungsfristen werden die erforderlichen Daten für die Dauer dieser Fristen archiviert und nach Ablauf dieser Fristen gelöscht.

G. Weitergabe von Daten und Datenquellen

1. Kategorien von Empfängern von Daten soweit gesetzlich zulässig (wie vorab in B. bis F. beschrieben), geben wir personenbezogene Daten an Unternehmen sowie externe Dienstleister weiter:

- Konzernunternehmen zur Durchführung Ihres Vertrags und für das Berichtswesen.
- Vertriebspartner und Dienstleister zur gezielten Ansprache, zum Abschluss, für die Durchführung und nach Beendigung des Vertrags sowie zur Provisionsabwicklung.
- Auskunfteien für Bonitätsauskünfte, Anmeldungen und zur Beurteilung des Kreditrisikos.
- Netzbetreiber, Messstellenbetreiber und -dienstleister für Belieferung und Abrechnung. Dies gilt auch für wirtschaftlich sensible Informationen im Sinne von § 6a EnWG.
- Kreditinstitute und Anbieter von Zahlungsdienstleistungen für Abrechnungen sowie Abwicklungen von Zahlungen.
- IT-Dienstleister zur Aufrechterhaltung und Erweiterung unserer IT-Infrastruktur.
- öffentliche Stellen in begründeten Fällen (z.B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, Polizei, Staatsanwaltschaft, Aufsichtsbehörden).
- Inkasso-Dienstleister und Rechtsanwälte, um Forderungen einzuziehen und Ansprüche gerichtlich durchzusetzen. Kommt es im Inkassofall zur Übermittlung personenbezogener Daten (Kunden- und Kontaktdaten Zahlungs-, Verbrauchsstellendaten und Daten zur Forderung) an einen Inkasso-Dienstleister, setzen wir Sie vorher über die beabsichtigte Übermittlung in Kenntnis.
- Druck- u. Versanddienstleister für den Druck und Versand von Druckerzeugnissen.
- Aktenvernichter zur sicheren Entsorgung von Unterlagen.
- Callcenter zur Unterstützung im telefonischen Kundenkontakt.
- technische Dienstleister zur technischen Abwicklung im Rahmen der Vertragserfüllung (beispielsweise Planung, Errichtung und Betrieb von Wärme, Kälte oder Stromerzeugungsanlagen). Eine Übermittlung von Daten in Drittländer außerhalb der EU und des EWR findet nicht statt.

2. Datenquellen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen von Ihnen erhalten haben. Soweit es für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich ist, verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse) zulässigerweise gewinnen oder die uns von anderen Unternehmen oder von sonstigen Dritten (einer Auskunftgeberin oder einem Adressdienstleister) berechtigt übermittelt werden.

H. Datenschutzbeauftragte

Unsere Ansprechpartner zu allen Fragen rund um das Thema Datenschutz erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten:

Dr. Heiko Hansen, Borsbüller Ring 25, 25821 Breklum, 04671/9337802, E-Mail: info@bgw-breklum.de

I. Speicherdauer und Kriterien für die Festlegung der Dauer

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist und auch der Zweck für die Speicherung der Daten entfallen ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzliche Erlaubnisse für die Speicherung mehr bestehen. Ihre Postanschrift nutzen wir ggf. für einen Zeitraum von maximal 24 Monaten nach Beendigung des Vertragsverhältnisses. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist eine Interessenabwägung. Unser berechtigtes Interesse liegt darin, Sie im Rahmen von Reakquirebemühungen erneut von unseren Produkten und Services zu überzeugen. Sofern Sie uns während der Dauer des Vertragsverhältnisses mit BGW eine Einwilligung zur werblichen Ansprache per E-Mail, Telefon oder SMS erteilt haben, nutzen wir diese für einen Zeitraum von mindestens 12 Monaten nach Erteilung der Einwilligung. Die Werbeeinwilligung verfällt 24 Monate nach Vertragsende. Ihre Daten werden bei berechtigter Ausübung des Widerrufs gelöscht, sofern wir nicht gesetzlich zur Aufbewahrung verpflichtet sind.

J. Informationen zu Ihren Betroffenenrechten

1. Auskunft, Berichtigung, Löschung etc. Gerne geben wir Ihnen Auskunft darüber, ob und welche personenbezogenen Daten von Ihnen bei uns gespeichert sind und an wen wir diese ggf. weitergegeben haben. Nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen können Sie folgende weitere Rechte geltend machen: Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung für bestimmte Zwecke) sowie Datenübertragung in einem maschinenlesbaren Format.

2. Widerspruchsrecht gegen Direktwerbung etc.

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten auf Grundlage sog. Interessenabwägung vornehmen (siehe D. 1. und D. 2.), haben Sie jederzeit das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Insbesondere haben Sie das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Werbezwecken einzulegen.

3. Widerrufsrecht

Sofern Sie uns eine gesonderte Einwilligung (siehe E.) für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit uns gegenüber widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt von einem Widerruf unberührt.

4. Fragen oder Beschwerden

Sie haben das Recht, sich bei Fragen oder Beschwerden an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden.

Stand: 15.06.2020